



FloorWITT®

Der Profi-Estrichzement

FloorWITT® bringt alles mit, was sich Estrichleger von Ihrem Zement für erdfeuchte Estriche erwarten. FloorWITT® ist ein genormter Zement gemäß DIN EN 197-1

Technische Daten

Richtrezeptur je Estrichpumpe (MV = 1 GT : 7,5 GT)



2 Sack FloorWITT® 20 kg (= 40 kg FloorWITT®)
300 kg Gesteinskörnung trocken (Sieblinie A/B 0-8 mm)

- mindestens 2 Stunden verarbeitbar*
- begebar nach 24 Stunden*
- Festigkeit: \geq CT C25 F4*



Technischer Service

- Eignungsprüfung (inkl. Prüfzeugnis) auf der Baustelle
- Probematerial und Beratung auf der Baustelle
- Prüfberichte und Aufheizprotokolle für die Baustelle



Lieferform



20 kg Sack
(64 Sack je Palette = 1,28 to)

25 kg Sack
(56 Sack je Palette = 1,40 to)

Siloware (lose)



FloorWITT® - Zement, wie ihn sich Estrichleger wünschen!



Premiumqualität aus Tradition.

Portlandzementwerk

Wittekind

Hugo Miebach Söhne GmbH & Co. KG

FloorWITT®

Der Profi-Estrichzement

- kein Klebeeffekt
- geschmeidiges, leichtes Verarbeiten
- niedriger Wasseranspruch
- helle Eigenfarbe für farbig, gestaltete Zementestriche
- beste Verträglichkeit mit den bekannten Zusatzmitteln
- kurze Austrocknungszeiten
- Ideal für die Herstellung von Leichtausgleich Fließestrich

FloorWITT® ist ein CE gekennzeichneteter Portlandzement CEM I nach DIN EN 197-1

Für folgende Estrichanwendungen

- auf Dämmung (mit/ohne Fußbodenheizung)
- auf Trennschicht
- im Verbund

Die positiven Eigenschaften von **FloorWITT®**, die richtige Zusammensetzung des Estrichs und das handwerkliche Können des qualitätsbewussten Estrichlegers sind die besten Voraussetzungen für den zufriedenen Bauherren.

Portlandzementwerk Wittekind
Hugo Miebach Söhne GmbH & Co. KG
Hüchtchenweg 1
59597 Erwitte

Tel.: +49 2943 893 - 0
www.floorwitt.de
info@floorwitt.de



*Die Kennwerte basieren auf Untersuchungen unserer Anwendungstechnik und des Instituts für Baustoffprüfung und Fußbodenforschung (IBF) in Troisdorf, die jeweils unter Laborbedingungen vorgenommen wurden, sowie auf praktischen Erfahrungen. Umgebungsbedingungen, Arbeitsausführungen, Estrichenddicke, Witterungsbedingungen, Zement- und Wassergehalt sowie Sandmenge und Sandqualität haben einen großen Einfluss auf die Kennwerte. In Abhängigkeit von den genannten sowie weiteren Faktoren kann es im konkreten Fall daher auch zu abweichenden Werten kommen. Die genannten Angaben und Kennwerte werden somit weder zugesichert noch ersetzen sie die Eignungsprüfungen des Verarbeiters vor Ort. Für die Herstellung von Estrich sind die gültigen Normen, Regelwerke sowie FEB-Hinweisblätter anzuwenden.

